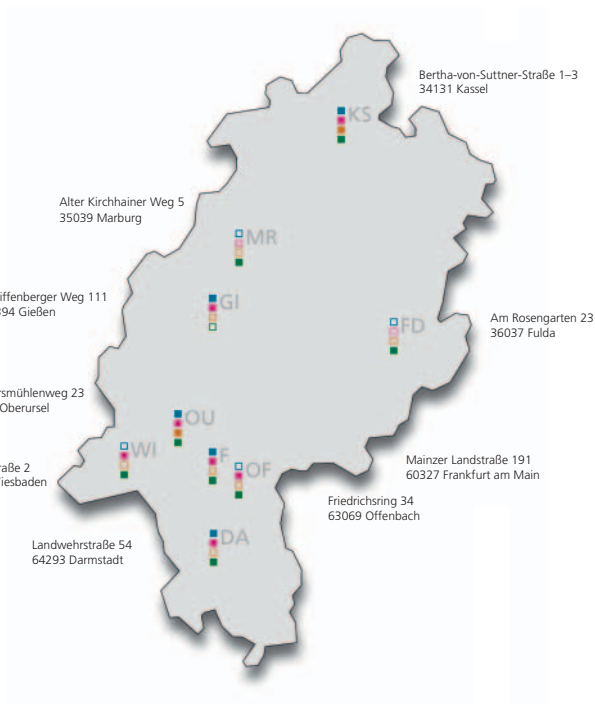


Geschäftsstellen des MDK Hessen



Geschäftsbereich Ambulante Versorgung

Leitung:

Dr. med. Birgit Jäger-Glogauer
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Sekretariat: Ursula Kellner

E-Mail: zp.gbl@mdk-hessen.de
Telefon: 06171-634-318
Telefax: 06171-634-700

Team Orthopädische Hilfsmittel

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Leitung: Michael Buch
E-Mail: zp.team.orthhimi@mdk-hessen.de
Telefon: 06171-634-215
Telefax: 06171-634-493

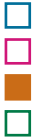
Untersuchungen sind auch in folgenden Geschäftsstellen möglich:

MDK Hessen
Bertha-von-Suttner-Straße 1-3
34131 Kassel

MDK Hessen
Schiffenberger Weg 111
35394 Gießen

MDK Hessen
Landwehrstraße 54
64293 Darmstadt

MDK Hessen
Welfenstraße 2
65189 Wiesbaden

 Ihre
Hilfsmittelversorgung
Termin beim
MDK Hessen



Sie haben bei Ihrer Krankenkasse die Übernahme der Kosten für eine Hilfsmittelversorgung beantragt. Wir möchten Ihnen gerne erläutern, wie es nun weitergeht.

Wer ist der Medizinische Dienst der Krankenversicherung in Hessen (MDK Hessen) und welche Aufgaben hat er?

Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung ist der Begutachtungs- und Beratungsdienst der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Aufgaben des MDK sind im Sozialgesetzbuch festgelegt. Bei offenen Fragen zur Hilfsmittelversorgung kann die Krankenkasse den MDK mit der medizinischen Begutachtung des Sachverhalts beauftragen. Dabei handeln die Gutachter des Medizinischen Dienstes neutral.

Wo findet die Begutachtung statt?

Das Gespräch und die Untersuchung finden in einem persönlichen und vertraulichen Rahmen in den Räumen des MDK Hessen statt. Die Adresse und Kontaktangaben des zuständigen Teams finden Sie auf der Rückseite dieses Informationsblattes.

Wie gestaltet sich die Untersuchungs- und Begutachtungssituation?

Zum vereinbarten Termin kommen Sie bitte zur Untersuchungsstelle, die auf dem Einladungsschreiben angegeben ist. Hier erwarten Sie die Gutachter (Arzt und/oder Orthopädiemechanikermeister), die mit der Begutachtung beauftragt sind. Im Rahmen der ärztlichen Untersuchung werden die gesundheitliche Vorgeschichte und die bestehenden Beschwerden erfragt. Danach wird ein aktueller körperlicher Untersuchungsbefund erhoben.

Bei minderjährigen Versicherten ist die Anwesenheit eines Erziehungsberechtigten oder eines gesetzlichen Vertreters erforderlich.

Gerne können Sie eine Person Ihres Vertrauens mitbringen. Dies kann insbesondere dann sinnvoll sein, wenn Sie die deutsche Sprache nicht oder nur eingeschränkt beherrschen.

Wie geht es danach weiter?

Der MDK-Gutachter erstellt ein Gutachten. Dies enthält eine Empfehlung zu der beantragten Versorgungsleistung. Die Krankenkasse berücksichtigt dieses Gutachten bei ihrer leistungsrechtlichen Entscheidung.

Über das Ergebnis informiert Sie Ihre Krankenkasse, die auch im weiteren Verlauf Ihr Ansprechpartner bleibt.

Die Begutachtung durch den MDK ist in Ihrem Interesse:

Sicherlich haben Sie bereits ausführlich mit Ihrer behandelnden Ärztin oder Ihrem Arzt über die geplante Hilfsmittelversorgung gesprochen und sich dabei beraten lassen.

Die Krankenkasse darf nach Gesetz und geltender Rechtsprechung nur die Hilfsmittel zur Verfügung stellen, die zum Ausgleich einer Behinderung oder zur medizinischen Behandlung erforderlich sind. Der MDK prüft neben diesen sozialmedizinischen Gesichtspunkten auch die von Ihrer Krankenkasse gegebenenfalls zusätzlich gestellten Fragen.

Durch die Begutachtung tragen Sie und der MDK dazu bei, dass die Solidargemeinschaft allen Mitgliedern gleichberechtigt eine sachgerechte und wirtschaftliche medizinische Leistung zur Verfügung stellen kann.

Der Krankenkasse ist überdies daran gelegen, dass Sie mit einem qualitativ hochwertigen Hilfsmittel ausgestattet sind oder werden. Die Gutachter des MDK können daher auch zu Fragen nach alternativen Versorgungsmöglichkeiten und Fehlversorgungen Stellung beziehen. Falls notwendig, können sie eine Produktüberprüfung an ausgelieferten Hilfsmitteln vornehmen.

So können Sie uns helfen:

- Bitte bestätigen Sie Ihren Termin rechtzeitig. Sie tragen so zu einem möglichst reibungslosen Ablauf bei.
- Bitte bringen Sie zu Ihrem Untersuchungstermin Ihr Hilfsmittel mit sowie die zum An- und Ablegen erforderlichen Utensilien.
- Bitte bringen Sie die verfügbaren Arztberichte oder Röntgenbilder mit.
- Bitte stellen Sie im Rahmen des Gesprächs alle Fragen, die Ihnen wichtig erscheinen. Wir erläutern Ihnen das Vorgehen gerne. Dabei kann es hilfreich sein, wenn Sie sich Ihre Fragen vorher notieren.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit

Ihr MDK Hessen